



1. Im Wald gibt es viele Tiere. Nenne drei Säugetiere: **Fuchs, Igel, Reh** drei Insekten: **Borkenkäfer, Waldameise, Hirschkäfer** drei Vögel: **Habicht, Zaunkönig, Buntspecht** drei Nagetiere: **Siebenschläfer, Eichhörnchen, Maus**
2. Viele Bäume im Wald werden durch Schädlinge zerstört. Wie heißt der größte Schädling der Bäume?  
**Es ist der Borkenkäfer.**
3. Der Eichelhäher pflanzt immer wieder neue Bäume. Erkläre, was damit gemeint ist!  
**Der Eichelhäher legt im Herbst einen Vorrat aus Eicheln, Nüssen und Bucheckern für den Winter an. Da er aber nicht alle Vorräte wieder findet, können aus den vergrabenen Früchten neue Bäume wachsen.**
4. Der Habicht gehört zu den Greifvögeln. Wie unterscheidet sich sein Aussehen von dem des Mäusebussards?  
**Der Habicht hat ein dunkelgraues Gefieder, das an der Unterseite weißlich-graubraun gestreift ist. Der Mäusebussard hat ein dunkelbraunes Gefieder.**
5. Tiere und Pflanzen bilden eine Nahrungskette aus fressen und gefressen werden. Erkläre!  
**Raupen fressen Blätter, die Maus frisst die Raupe, der Vogel frisst eine Maus.**
6. In welchen Bäumen baut der Buntspecht seine Höhle? **Er baut sie in alten und hohlen Bäumen.**
7. Wann gehen Eulen auf Jagd? **Sie gehen nachts auf Jagd, da sie nachtaktiv sind.**
8. Wie werden jeweils die Jungen genannt? Vom Wildschwein: **Frischling.** Vom Reh: **Rehkitz.**
9. Wie nennt man das männliche Wildschwein? **Es wird Keiler genannt.**
10. Warum werden die kleinen, jungen Wildkaninchen „Nesthocker“ genannt?  
**Sie kommen blind und nackt zur Welt und sind nur geschützt, solange sie in ihrem Nest bleiben.**
11. Wie werden die Haare des Wildschweins genannt? **Sie werden Borsten genannt.**
12. Wie werden die Eckzähne des Wildschweins genannt? **Sie werden Hauer genannt.**
13. Wo baden Wildschweine gerne? **Sie baden in einer Suhle.**
14. Wovon ernähren sich Igel? **Sie ernähren sich von Insekten, Schnecken und Würmern.**
15. Welche Feinde hat der Igel? **Seine Feinde sind Dachs, Fuchs und Eule.**
16. Wie viele Junge kann ein Igelweibchen bekommen? **Es kann 4 bis 7 Junge bekommen.**
17. Was macht der Igel, wenn Gefahr in Verzug ist? **Er rollt sich zu einer Kugel ein.**
18. Welches ist das giftigste Tier im Wald? **Es ist die Kreuzotter.**
19. Ein bekanntes Waldtier ist das Eichhörnchen. Welche Feinde hat es?  
**Feinde des Eichhörnchens sind Baummarder, Greifvögel und Füchse.**
20. Wovon ernährt sich das Eichhörnchen?  
**Es ernährt sich von Nüssen, Knospen von Nadelbäumen, Pilzen, Früchten, Eicheln und Insekten.**
21. Damit das Eichhörnchen im Winter nicht verhungert, sorgt es vor. Wie tut es das?  
**Es legt sich einen Wintervorrat an, indem es Nüsse, Zapfen und Samen im Boden vergräbt. Wenn es Hunger hat, holt es sich die Vorräte aus seinen Verstecken.**
22. Warum kann das Eichhörnchen so gut klettern?  
**Es hat spitze Krallen an den Fingern und Zehen und kann sich damit sicher an der Baumrinde festhalten.**
23. Das Eichhörnchen kann nicht nur klettern, es kann auch weit springen. Erkläre, warum!  
**Es hat lange, muskulöse Hinterbeine, mit denen es sich kräftig abstoßen kann, daher kann es gut springen.**
24. Das typische Merkmal des Eichhörnchens ist sein langer, buschiger Schwanz. Wozu dient dieser?  
**Es benutzt seinen Schwanz als Lenk- oder Balancierstange. Wenn es runterspringt, dient er als Fallschirm und wenn es kalt ist, wird er als Wärmespender benutzt.**
25. Das Nest der Eichhörnchen heißt „Kobel“ und wird hoch oben in den Bäumen gebaut. Wie wird das bewerkstelligt? **Das Nest wird aus Zweigen und Reisig in einer Astgabel gebaut und innen wird es mit Moos, Laub, Federn und Streu ausgepolstert.**
26. Welche Eigenschaften haben die Körperteile des Eichhörnchens?  
Körperbau vorne: **Vorderpfoten mit vier langen, spitzen Krallen, die Hinterpfoten haben fünf lange, spitze Krallen.** Körperbau hinten: **Langer, buschiger Schwanz.**  
**Das Fell des Eichhörnchens kann fuchsrot bis braunschwarz sein.**  
Gebiss: **Es hat spitze Zähne, die Schneidezähne sind seine Nagezähne, die ständig nachwachsen.**  
Ohren: **Die Ohren haben im Winter Haarbüschel, die auch Hörnchen genannt werden.**  
**Eichhörnchen haben ein gutes Gehör und die Ohren dienen als Schallverstärker.**  
Nase: **Es hat einen sehr guten Geruchssinn.**
27. Wie verbringt das Eichhörnchen den Winter?  
**Es hält Winterruhe und verlässt seinen Kobel nur, um Futter zu suchen.**
28. Wie wird das Nest des Eichhörnchens genannt? **Es wird Kobel genannt.**
29. Wie wird der weibliche Fuchs genannt? **Man nennt ihn Fähe.**
30. In welchen Lebensräumen kommt der Fuchs vor?  
**Er kommt im Wald, auf Feldern, im Park, auf Wiesen oder auch in Sanddünen vor.**
31. Wie sieht die Wohnung des Fuchses aus? **Er wohnt in einem Fuchsbau, der aus einem unterirdischen Hauptbau, mehreren Nebengebäuden mit Gängen und etlichen Aus- und Eingängen besteht.**
32. Wie sieht der Fuchs aus? **Er hat einen schlanken Körper mit kurzen Beinen, die Oberseite seines Fells ist fuchsrot, die Unterseite hell und weiß. Seine Schnauze ist spitz und er hat einen buschigen Schwanz.**
33. Zu welcher Tierklasse gehört der Fuchs? **Er gehört zu den Raubtieren.**
34. Wie ist sein Gebiss aufgebaut?  
**Es ist wie ein Raubtiergebiss aufgebaut, mit Reißzähnen, Schneidezähnen und Fangzähnen.**
35. Wovon ernährt sich der Fuchs?  
**Er ist ein Allesfresser und ernährt sich von Mäusen, Hasen, Insekten, toten Tieren, Eiern und Beeren.**

36. Wie wird das Weibchen genannt? **Es wird Fähe genannt.**
37. Wie viele Junge kann die Füchsin zur Welt bringen? **Sie kann 3 – 5 Junge zur Welt bringen.**
38. Wie wird der lange, buschige Schwanz noch genannt? **Er wird Lunte genannt.**
39. Welche Feinde hat der Fuchs? **Das sind Wolf, Adler, Autos und Menschen.**
40. Warum ist der Mensch ein Feind des Fuchses?  
**Der Mensch jagt den Fuchs, weil dieser die Tollwut und den Fuchsbandwurm verbreitet.**
41. Wie fängt der Fuchs seine Beute? **Er fängt sie im Sprung, der „Mäusesprung“ genannt wird.**
42. Wann geht der Fuchs auf Nahrungssuche? **Er geht nachts auf die Jagd.**
43. Für die Jagd benötigt der Fuchs zwei ganz bestimmte Sinne. Nenne sie und begründe, warum sie so wichtig sind! **Geruchssinn: Er kann seine Beute riechen, ohne dass er sie sieht. Gehörsinn: Er kann bis in weite Entfernung und so gut hören, dass er bestimmen kann, aus welcher Richtung ein Geräusch kommt.**
44. Was versteht man unter „Burgfrieden“?  
**Es ist das Zusammenleben von Fuchs und z. B. Dachs oder Kaninchen. Sie leben zusammen in einem Bau, ohne sich gegenseitig zu bekämpfen. Außerhalb des Baus sieht es jedoch anders aus.**
45. Benenne die Körperteile des Fuchses!  
**1. Vorderlauf 2. Hinterlauf 3. Schnauze 4. Lunte (Schwanz) 5. Ohren**
46. Wie werden die Rehe in der Jägersprache genannt? **Sie werden Rotwild genannt.**
47. Wie wird das männliche Reh genannt? **Es wird Bock genannt.**
48. Wie wird das weibliche Reh genannt? **Es wird Ricke oder Geiß genannt.**
49. Wie wird das Junge genannt? **Es wird Rehkitz genannt.**
50. Wie sieht das junge Reh aus? **Es hat weiße Flecken auf seinem Rücken.**
51. Wovon ernähren sich Rehe? **Sie ernähren sich von Pflanzen, Kräutern, Blättern, Knospen oder Beeren.**
52. Welche Feinde haben die Rehe? **Den Fuchs, Autos und Mähmaschinen.**
53. Welche Sinne sind bei den Rehen gut ausgeprägt? **Der Geruchs- und der Gehörsinn sind gut ausgeprägt.**
54. Wann wirft der Rehbock sein Gehörn ab? **Der Rehbock wirft sein Gehörn jedes Jahr im Herbst ab.**
55. Wechseln die Rehe ihre Fellfarbe?  
**Ja, die Rehe wechseln ihre Fellfarbe. Im Sommer ist es gelblich-rot und im Winter graubraun.**
56. Wie wird der stärkste Hirsch eines Brunftplatzes genannt? **Er wird Platzhirsch genannt.**
57. Welches Tier wird im Volksmund „Meister Grimbart“ genannt? **Der Dachs wird so genannt.**
58. Wie nennt man den Schwanz des Hasen? **Man nennt ihn „Lampe“.**
59. Wann begeben sich die meisten Eulen auf die Jagd? **Die meisten Eulen gehen nachts auf die Jagd.**
60. Wovon ernähren sich Eulen?  
**Sie ernähren sich von kleinen Tieren wie Vögeln, Eidechsen, Fröschen und Fischen.**
61. Wie nennt man den tellerförmigen Kranz aus Federn um die Augen der Eulen herum?  
**Man nennt ihn Schleier oder Gesichtsschleier.**
62. Was hilft den Eulen bei der Jagd?  
**Ihre großen Augen, der ausgeprägte Gehörsinn und ihr fast lautloser Flug helfen ihnen bei der Jagd.**
63. Erkennst du die Tiere?  
Ich ernähre mich von Nüssen, Früchten und Larven und habe einen buschigen Schwanz. Ich halte Winterruhe und ernähre mich im Winter von meinen gesammelten Vorräten. Mein Nest wird Kobel genannt. **Eichhörnchen**  
Ich wühle im Waldboden, ernähre mich von Pflanzen, Wurzeln und Pilzen, lebe in Rotten, bin nachtaktiv und borstig. Meine Jungen werden Frischlinge genannt. **Wildschwein**  
Mein Fell ist rotbraun, ich ernähre mich von Gräsern, Früchten und Kräutern, im Winter fresse ich die Triebe junger Bäume. Unsere Männchen tragen Gehörn. **Reh**  
Ich habe schwarz-weiße Streifen im Gesicht, lebe in einem gegrabenen Bau, bin Allesfresser und ernähre mich von Wurzeln, Regenwürmern, Früchten und Mäusen. **Dachs**  
Ich wohne in verlassenem Dachs- oder Kaninchenbauten, ernähre mich von kranken, schwachen Tieren, Mäusen, Hasen und Schnecken und bin nachtaktiv. Mein Fell ist rotbraun, ich habe einen buschigen Schwanz und bin sehr scheu. **Fuchs**  
Ich bin die „Polizei des Waldes“ und lebe in großen Hügeln. Ich kann sogar Dinge tragen, die viel schwerer sind als ich. **Ameise**  
Ich habe ein weiß-rotes und schwarzes Gefieder und klopfe an Bäumen. **Specht**  
Ich ernähre mich nur von Pflanzen, lebe in einem Bau, meine Vorderzähne eignen sich sehr gut, um Sachen zu nagen, und meine Ohren werden „Löffel“ genannt. **Hase**
64. Kreuze die richtigen Antworten an!  
Eichhörnchen halten Winterschlaf.  
**x Für viele Lebewesen ist der Wald Lebensstätte.**  
**x Füchse sind Allesfresser.**  
**x Bei den Jägern wird das Wildschwein „Schwarzwild“ genannt.**  
Das Reh hat das größte Geweih.  
**x Viele Tiere finden im Wald Schutz.**  
Die meisten Tiere des Waldes leben in den Baumkronen.  
**x Spechte ernähren sich von Insekten.**  
Das Reh ist ein Einzelgänger.  
**x Baumratter sind Waldbewohner.**  
**x Ist Gefahr in Verzug, rollt sich der Igel ein.**

